

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

seiner Heilkräfte besucht; eine 1679 allgemein herrschende Seuche, welche die meisten übrigen Gnadenorte unzugänglich machte; die bald darauf drohende, aber glücklich abgewendete Türkengefahr; die 1713 im Lande verbreitete Pest, um deren Abhilfe man besonders nach Adlwang feierliche Bittgänge veranstaltete.

Der jetzige Pfarrhof ist 1699 vom Abte Ehrenbert II. erbaut worden.

St. Blasius, eine nach Pfarrkirchen gehörige, zwischen Bad Hall und Waldneukirchen liegende Filialkirche. Sie wurde im Jahre 1389 oder 1390 von Wilhelm von *Rohr* so erbaut, wie sie heute noch steht und zwar infolge eines Gelöbnisses. Herzog Albrecht von Oesterreich belagerte wegen frechen Räuberunwesens Wilhelm von *Rohr* in seiner festen Burg zu Leonstein, von wo dieser, nachdem sich die Besatzung nicht mehr halten konnte, entfloh und sich in der Nähe der jetzigen St. Blasius-Kirche versteckte. Er machte nun das Gelöbniß, falls er seinen Verfolgern entgehe, an dieser Stelle eine Kirche zu erbauen, oder wie andere behaupten, eine schon bestehende kleine Kapelle zu vergrößern. Abt Ehrenbert II. verschönerte die Kirche und liess sie 1684 pflastern.

St. Blasius gilt als Patron für Halsleidende und es pilgern noch hie und da Leute mit chronischen Halsleiden hieher.

Feyregg, ein schön gelegenes Schloss in der Nähe von Bad Hall, gehörte im 14. Jahrhunderte dem edlen Geschlechte der *Anhanger*. Im Jahre 1408 erheiratete mit Barbara *Anhanger*, einer Tochter Helmhard des *Anhangers*, Herr Eberhard *Sinzendorfer* diese Herrschaft, bei dessen Familie sie bis zum Jahre 1560 verblieb, in welchem selbe Kaspar *Wiellinger* durch Heirat der Witwe Leopold des *Sinzendorfer*, Dorothea Pinderinn, an sich brachte. Mit dem Anfange des 17. Jahrhunderts kam Feyregg durch Kauf an Hans *Fenzel* und mit dessen Tochter Dorothea an Georg *Schüttler* von *Klingenberg*, von welchem dieselbe im Jahre 1631 Andreas *Prudentius*, Propst zu Spital am Pyhrn, kaufte und seinem Stifte einverleibte. Mit der Auflösung dieses Collegiatstiftes und Uebertragung an die Benedictiner des ehemals fürstlichen Stiftes St. Blasi im